

LEADER Schwäbischer Wald Dezember 2017



REGIONALENTWICKLUNG
SCHWÄBISCHER WALD E.V.

Ausgabe Dezember 2017

**Liebe Mitglieder des Vereins
Regionalentwicklung Schwäbischer Wald,
liebe LEADER Interessierte,**

**kurz vor Weihnachten haben wir für Sie
nochmals die wichtigsten Infos und
Neuigkeiten rund um die Aktionsgruppe,
die ausgewählten Projekte und den
nächsten Projektauftrag zusammengestellt.**

**Viel Spaß beim Lesen wünschen
Julia Bär und Johannes Ernst**

* * *

Regionalforum in Fichtenberg

Am 6. Oktober fand in Fichtenberg das Regionalforum Stadt.Land.Regio statt, in welchem die Teilnehmer sich über Regionalentwicklung, flächendeckende Nahversorgung und örtliche Wirtschaftskraft austauschten. Bürgermeister Roland Miola begrüßte in der Gemeindehalle unter anderem Heiner Sindel (1. Vorsitzender des Bundesverbandes der Regionalbewegung) und Staatssekretärin Friedelinde Gurr-Hirsch (Ministerium für Ländlicher Raum und Verbraucherschutz). Die rund 80 Teilnehmer standen in regem Austausch und interessierten sich unter anderem sehr für die Vorstellung des LEADER-Konzeptes.



Neuer Mitarbeiter in der LEADER-Geschäftsstelle

Seit Anfang Oktober ist Johannes Ernst stellvertretender Regionalmanager. Er tritt damit die Nachfolge von Jessica Welz an, welche die Geschäftsstelle im September auf eigenen Wunsch verließ, um sich neuen beruflichen Herausforderungen zu stellen.



Herr Ernst, geboren in Stuttgart und aufgewachsen in Fornsbach, absolvierte nach dem Abitur am Heinrich von Zügel Gymnasium in Murrhardt ein Freiwilliges soziales Jahr bei der Volkshochschule in Murrhardt. Anschließend trat er beim Amt für Wirtschaft, Kultur und Tourismus in Murrhardt ein duales Studium in BWL-Wirtschaftsförderung an, welches er mit dem Bachelor of Arts an der DHBW Mannheim erfolgreich abschloss.

Nun unterstützt er Regionalmanagerin Julia Bär bei der täglichen Arbeit für die Regionalentwicklung Schwäbischer Wald.



Startschuss für die Umbaumaßnahmen im Carl-Schweizer-Museum Murrhardt

Das Carl-Schweizer-Museum ist eines der wichtigsten und ältesten touristischen Einrichtungen der Stadt Murrhardt. Durch die LEADER Fördersumme von bis zu 121.000 € soll es in Zukunft noch attraktiver werden.



So wird das Museum um eine Abteilung erweitert, welche sich der Stadtgeschichte Murrhardts widmet. Um die Ausstellungsstücke und den geschichtlichen Hintergrund zeitgemäß präsentieren zu können, wird ein hochmoderner Medienraum eingerichtet, der speziell der Präsentation für größere Gruppen dient. Ebenso beinhalteten die Umbaumaßnahmen eine Anpassung an aktuelle Brandschutzbestimmungen, sowie eine Erweiterung der Barrierefreiheit.



Nach der feierlichen Urkundenübergabe Anfang November, haben anschließend die Bauarbeiten im Museum begonnen. Der vollständige Umbau soll im ersten Quartal 2020 abgeschlossen sein. Das Carl-Schweizer-Museum wird weiterhin geöffnet haben.

Vorlesung zur LEADER-Förderung an der Hochschule Heilbronn

Mitte November hat Julia Bär Studierenden der Hochschule Heilbronn das LEADER-Konzept vorgestellt. Im Zuge der Vorbereitung auf ihre Projektarbeit war es ihnen ein besonderes Anliegen mehr über die Themen Tourismus und Regionalentwicklung zu erfahren. Im Zuge ihrer Projektarbeiten setzten sich die Tourismusmanagementstudenten intensiv mit den theoretischen und praktischen Ansätzen der LEADER-Idee auseinander.



CircArtive erhält Förderurkunde für LEADER-Bauprojekt

Am 21. November war Spatenstich für das Projekt „Hygiene zum Wohlfühlen – ein Sanitärhaus für kreative Camper“ des Zirkus Pimparello auf dem Rappenhof bei Gschwend. Bis zum Sommer 2018 wird ein Dusch-, Toiletten und Waschhaus für über 600.000 € errichtet, welches mit insgesamt 200.000 € aus EU- und Landesmitteln rechnen kann. Der Wunsch nach einem Sanitätshaus entsprang aus den Ideen von drei Zukunftswerkstätten, an welchen Familien und Jugendliche beteiligt waren.



Große Finanzielle Förderung für Kleinkunstbühne

Das „KABirINETT – die Probiebühne auf dem Lande“ hat sich in den vergangenen Jahren seit dem Jahr 2000 zu einer festen Größe in der Kulturlandschaft des Rems-Murr-Kreises entwickelt. Immer wieder wird Unterhaltung geboten, die das schwäbische Lebensgefühl aufgreift und anspricht, die Landschaft des Naturparkes einbindet und diese so für viele Menschen wieder entdeckenswert macht.

Um auch zukünftig diesem Anspruch gerecht zu bleiben, investiert Thomas Weber und sein Team in die barrierefreie Gestaltung des Zugangsbereichs zum Theater KABirINETT.



Bisher ist der Eingang des Theaters nicht barrierefrei zugänglich. Da gerade auch ältere Menschen das Theater besuchen ist eine barrierefreie Gestaltung des Eingangs dringend notwendig.

Hierbei kann das Team rund um Thomas Weber mit der finanziellen Unterstützung von über 9.000 € durch das LEADER Programm rechnen. Im Selben Zuge soll auch der Außenbereich des KABirINETTs attraktiver gestaltet werden. Besonders am Herzen liegt Weber hierbei die sichtbare Weiterentwicklung des Theaters. Mit der Unterstützung durch die Förderung kann an Stelle eines Provisoriums tatsächlich ein attraktiver und barrierefreier Zugang garantiert werden, so Weber.



Dass dieses Projekt auch der Kommune besonders am Herzen liegt, bekräftigte auch Spiegelbergs Bürgermeister Uwe Bossert: „Ich begrüße die sinnvolle Weiterentwicklung der Kleinkunstbühne sowie die Optimierung und bedarfsgerechte Gestaltung des Außenbereiches sehr. Mit dem Vorhaben wird das erste LEADER-Projekt für Spiegelberg realisiert.“

TERMINE - TERMINE - TERMINE

6. Projektaufuf

22.01.2018 – 28.02.2018

Möglichkeit Ihre Projektidee bei der LEADER Geschäftsstelle einzureichen.

Bilanzworkshop und Mitgliederversammlung

28.02.2018

Mitgliederversammlung sowie Ergebnispräsentation der Selbstevaluation.

8. Auswahlausschusssitzung

28.03.2018

Beschlussfassung zu Projekten des 6. Projektaufrufs.

Impressum
LEADER Regionalmanagement Schwäbischer Wald
www.leader-schwaebischerwald.de

J.Baer.Leader@murrhardt.de
J.Ernst.Leader@murrhardt.de
Tel.: 07192-213-270 oder -271



Geschäftsstelle besucht zahlreiche Veranstaltungen und Fortbildungen

Auch in den Herbst- und Wintermonaten besuchte die LEADER-Geschäftsstelle eine Vielzahl an Veranstaltungen und Fortbildungen, die sich mit den Förderungsschwerpunkten der Regionalentwicklung auseinandersetzen.



So präsentierte Julia Bär bei der Landfrauentagung in Stuttgart die Fördermöglichkeiten die LEADER bereithält und sensibilisierte für das IMF Programm, welches sich speziell für Förderung von Frauen einsetzt.

Unter anderem der Naturparkmarkt in Sulzbach-Laufen war ebenfalls beliebte Anlaufstelle für Engagierte aus der Region.



Wie bereits auf anderen Naturparkmärkten im Jahr 2017, waren diese Stände eine willkommene Quelle zahlreicher Ideen für neue Projekte im Schwäbischen Wald.

Ein Highlight stellte der Landschaftspflegeetag dar, welcher Mitte September in der Bodenseeregion stattfand.



Vertreterinnen und Vertreter aus Landwirtschaft, Naturschutz, Wissenschaft und Verwaltung kamen zusammen, um sich über das Management von Lebensräumen zu informieren, Lösungswege zu entwickeln und zu diskutieren.



Besonders wichtig war des Weiteren das Bundestreffen der LEADER-Regionen Ende Oktober in Goslar. So gab es zahlreiche Möglichkeiten sich mit Kolleginnen und Kollegen auszutauschen und Ideen für neue Projekte zu sammeln.



Wir freuen uns jetzt schon außerordentlich, diese zahlreichen Ideen mit Ihnen im kommenden Jahr umzusetzen und bedanken uns für Ihre Unterstützung!

